

Zürich, 24. September 2009

Medienmitteilung Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund (SIG) und Plattform der Liberalen Juden der Schweiz (PLJS)

Hetzrede von Irans Präsident Ahmadinejad vor der UN-Vollversammlung

Der Schweizerische Israelitische Gemeindebund (SIG) und die Plattform der Liberalen Juden der Schweiz (PLJS) haben mit grosser Betroffenheit den Inhalt der Rede des iranischen Präsidenten Ahmadinejad vor der UN-Vollversammlung in New York zur Kenntnis genommen. Seine hetzerischen, zum Teil antisemitischen Worte, stehen im Widerspruch zu den westlichen Werten von Toleranz und Menschenwürde und verbreiteten einmal mehr Hass und Verachtung gegen den Westen, die Juden allgemein und den Staat Israel.

Der SIG und die PLJS begrüessen es, dass zahlreiche westliche Staaten den Saal vor und während der Rede Ahmadinejads verlassen haben. SIG und PLJS haben dagegen keinerlei Verständnis dafür, dass sich die Schweiz diesem Protest nicht angeschlossen hat. Dialogbereitschaft und Meinungsäusserungsfreiheit haben, auch nach Schweizer Recht, ihre Grenzen!

Für weitere Informationen:

Dr. Herbert Winter, Präsident SIG (044 251 81 00)
Nicole Poëll, Co-Präsidentin PLJS (079 404 22 10)

Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund, Postfach 2105, 8027 Zürich,
www.swissjews.org, info@swissjews.org

Plattform der Liberalen Juden der Schweiz, Postfach, 8036 Zürich,
www.liberaljews.ch, office@liberaljews.ch